

Haushaltsbewirtschaftung kompakt – ausgewählte Praxisfragen und aktuelle Entwicklungen für Land und Kommune

Produktnummer

2027-57016F

Termin

11.05.2027

09:15–16:45 Uhr

Gebühren pro Teilnehmer/-in

287,00 EUR

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

Der Haushaltsbeschluss ist der Anfang, nicht das Ende. Im laufenden Haushaltsjahr beginnt die praktische Bewirtschaftung: Mittel müssen gesteuert, finanzielle Spielräume genutzt und haushaltsrechtliche Vorgaben sicher angewendet werden. Gleichzeitig stellen strukturelle Unterfinanzierung, steigende Investitionsbedarfe und neue gesetzliche Anforderungen die öffentlichen Haushalte vor zusätzliche Aufgaben.

Das Aufbauseminar vertieft ausgewählte Fragen der laufenden Haushaltsbewirtschaftung und zeigt, welche Instrumente zur Verfügung stehen, wenn sich finanzielle oder organisatorische Rahmenbedingungen verändern. Sie befassen sich mit Deckungsfähigkeit und Übertragbarkeit, über- und außerplanmäßigen Ausgaben, Haushaltssicherung und Liquiditätssteuerung sowie mit haushaltsrechtlichen Fragen bei Vergaben und Zuwendungen. Darüber hinaus werden Anforderungen an interne Kontrollsysteme und aktuelle Reformansätze im Haushaltsrecht behandelt. Ein länderübergreifender Blick ermöglicht es, unterschiedliche Regelungen und Entwicklungen einzuordnen und Erkenntnisse für die eigene Praxis zu gewinnen.

Inhalte

- Haushaltsbewirtschaftung im laufenden Jahr: Deckungsfähigkeit, Übertragbarkeit, über- und außerplanmäßige
- Ausgaben rechtssicher handhaben
- Haushaltsausgleich und Haushaltssicherung: Anforderungen, Haushaltssicherungskonzepte und Konsolidierungsmaßnahmen im Ländervergleich
- Kassenkredite und Liquiditätssteuerung: Zulässigkeit, Grenzen und Risiken in der Praxis

Ort

Online

Kontakt**Information**

Nilgün Bortoli
0761 38673-14
bortoli@vwa-freiburg.de

Konzeption und Beratung

Christian Heinrich
0761 38673-15
heinrich@vwa-freiburg.de

[Anmelde- und
Teilnahmebedingungen](#)

[Impressum](#)

[Datenschutzhinweise](#)

- Vergabe und Zuwendungen im Haushaltskontext: haushaltsrechtliche Bindungen bei Beschaffungen und Fördermitteln
- Internes Kontrollsystem (IKS): Grundanforderungen und praktische Umsetzung in der Kommunalverwaltung
- Reformansätze im kommunalen Haushaltsrecht: Weiterentwicklung der Doppik, Nachhaltigkeitsberichte, Gender Budgeting und wirkungsorientierte Steuerung

Dozierende

Viktoria Oehme

Viktoria Julia Oehme, B.A. Bachelor in Business Administration mit Schwerpunkt Public Management. Ihre fachlichen Schwerpunkte liegen im Haushaltsrecht sowie in der Digitalisierung der öffentlichen Verwaltung. Seit mehreren Jahren ist sie in der externen Finanzkontrolle tätig, mit Fokus auf der effizienten und regelkonformen Verwendung öffentlicher Mittel.

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus Finanz- und Haushaltsbereichen von Kommunen und Landesverwaltungen, die bereits über Grundlagenkenntnisse im Haushaltsrecht verfügen und ihre Kenntnisse zur praktischen Haushaltsbewirtschaftung vertiefen möchten. Angesprochen sind insbesondere Beschäftigte, die mit Mittelbewirtschaftung, Haushaltssteuerung, Haushaltssicherung oder damit verbundenen haushaltsrechtlichen Fragestellungen befasst sind.

Veranstalter

VWA Freiburg